

SVT-Forum

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Mittex : die Fachzeitschrift für textile Garn- und Flächenherstellung im deutschsprachigen Europa**

Band (Jahr): **108 (2001)**

Heft 1

PDF erstellt am: **22.07.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Spulen, Zwirnen, Splicen und Knoten

9. SVT-Kurs am 10. November 2000 in Arbon

Der letzte SVT-Kurs im Jahr 2000 war den sehr wichtigen Themen Spulen, Zwirnen, Splicen und Knoten vorbehalten. Themenbereiche, die am Anfang der textilen Kette stehen. Alle Weiterentwicklungen auf diesen Gebieten dienen der Qualitäts- und Produktivitätsverbesserung. Es sind Verbesserungen, die nicht nur die Textil- und Bekleidungsindustrie zu schätzen weiss. Auch die Umwelt und vor allem den Verbraucherinnen und Verbrauchern kommen intelligente Funktionsabläufe zugute.

Als Gast bei der Hamel AG in Arbon, durfte Brigitte Moser ihre SVT-Familie ganz herzlich willkommen heissen und sich bei Valentin Flurin für die freundliche Aufnahme bedanken. Der Verkaufsdirektor der Firmen Allma, Hamel und Volkmann, Flurin Valentin, hiess die Gästeschar ebenfalls herzlich willkommen zum bestbesuchten SVT-Kurs in diesem Jahr.

Technische Innovationen, noch bessere, noch intelligentere Funktionsabläufe kennzeichnen die Evolutionsphase in der Schweizerischen Textilmaschinenindustrie. Kein Glied in der textilen Kette ist hier ausgenommen. Alle diese Verbesserungen sind heute nicht nur ein Garant für eine höhere Produktivität, sie wirken sich insbesondere in einer Reduzierung des Energieverbrauchs aus. Sie führen aber auch zu immer besseren, hochwertigeren, qualitativ langlebigen und einwandfreien Erzeugnissen im Textil- und Bekleidungsbereich.

Splicen und/oder Knoten

Seit fast 20 Jahren ist die Spleisstechnik als Garnverbindung immer mehr anzutreffen. Mit

der Spleisstechnik wird versucht, eine möglichst garnähnliche Verbindung herzustellen. Die Alternative zur Spleisstechnik ist der Knoten (Fischermann-, Weber- oder Spulerknoten). Ob ein Knoten oder eine Spliceverbindung eingesetzt wird, darüber entscheidet der Folgeprozess in der textilen Kette. Für Werner Kenel, Meierhofer Tex-Service AG, müssen Spleissverbindungen immer weiter verbessert werden. Mit der Einführung des Spleissprüfers von Mesdan wurde ein grosser Schritt nach vorne getan. Der Spleissprüfer von Mesdan wurde eigens dazu entwickelt, um die Spleissverbindungen direkt an der Maschine zu prüfen. Der Spleiss kann direkt vom Spleissgerät entnommen und in das Prüfgerät eingespannt werden. Der Spleiss wird gerissen und nach einer bestimmten Anzahl wird ein Prüfergebnis ausgedruckt. Dieses enthält alle wichtigen Parameter der Prüfung. So sind folgende Werte ersichtlich: durchschnittliche Reissfestigkeit und Dehnung, alle Reissergebnisse mit Dehnung, schwächstes Prüfergebnis, bestes Prüfergebnis sowie CV der Reisskraft und Dehnung.



Valentin Flurin, Verkaufsdirektor

Autoconer 338 mit Caddy-System – innovativ, effizient und flexibel

Schlafhorst setzt mit dem Autoconer 338 die kontinuierliche Evolution in der automatischen Spulerei fort. Charakteristisch für die neue Spulmaschinen-Generation ist der Einsatz modernster Sensoren, sowie Antriebs- und Steuerkomponenten zur Überwachung und Regelung des Spulprozesses und des Materialflusses. Ralph Knecht, Schlafhorst Winding Systems, beschreibt diese neuen Leistungsstandards wie folgt: verbesserte Qualität und Ablaufeigenschaften der Kreuzspulen, gesteigerte Produktivität, reduzierter Energieverbrauch und Garnabfall, höhere Effizienz im Materialfluss, sowie vereinfachte Bedienung und Wartung.

Saurer TrendTwister, die innovative Doppeldraht-Zwirnmaschine zum Qualitätszwirnen

Durch die Motorspindeltechnologie, inkl. Spindelstoppfunktion, sind Energieeinsparungen von 10 bis 15% möglich. Gleichzeitig erhöht sich die Produktivität pro Spindel um 5 bis 10%. Je nach Garnfeinheit und Vorlagegewicht stellt sich zudem ein Produktionskostenvorteil von 3 bis 5% ein. Selbst bei kleinen Partien



Kursleiterin Brigitte Moser



Interessierte Zuhörer am bestbesuchten SVT-Kurs



Ralph Knecht, Schlafborst Winding Systems

kann die Produktivität gesteigert werden. Positiv beeinflusst werden für Markus Beckmann, Volkmann GmbH, die Rüstzeiten, der Wartungsaufwand, der Mechanikeranteil, die Verschleissteile und der Lärmpegel. Und insgesamt wird die Zwirnqualität verbessert durch weniger Schmutzanfall und optimale Überwachung.

Hamel Elasto Twister LE

Das einzige flexible Zwirn- und Umwindesystem bietet mannigfaltige, textiltechnologische Vorteile. Michael Prechtel, Hamel AG, sieht diese Vorteile in knotenfreien Fertigspulen, optimalen Ablaufeigenschaften, verbesserten Umwindequalitäten und Laufeigenschaften und, falls gewünscht, in einem weichen Griff. Webwaren für den Oberbekleidungsbereich, Wirkwaren für Body- und Skinwear, Sport-, Freizeit- und Funktionsbekleidung, Medizinalartikel, elastische Bänder und Feinstrümpfe, das alles sind Endprodukte, für die der Elasto Twister mitverantwortlich ist. Um den Kundennutzen noch stärker zu betonen gibt es bereits Partnerschaften zwischen der vorgelagerten Produktion und dem Fully Fashion Bereich. Santoni und Hamel stehen bereits in direktem Kontakt zueinander. Ein Kontakt, der im perfekten Endprodukt seine Auswirkung findet.

Der letzte SVT-Kurs im Jahr 2000 wurde abgerundet durch einen interessanten Betriebsrundgang bei der Hamel AG und eine lebhaft Diskussion. So konnte Brigitte Moser als Kursleiterin auch diesen SVT-Kurs als Erfolg verbuchen.

RW

E-mail-Adresse Inserate
inserterate@mittex.ch

SVT-Kurs Nr. 1

WORKSHOP

Alles Textil rund um uns herum

Organisation/

Leitung: SVT / Domenica Gisep

Ort: Boller Winkler – Wängi AG
Tösstalstrasse 15
8488 Turbenthal, ZH

Tag: Dienstag, 27. März 2001,
13.30 bis ca. 18.30 Uhr

Programm:

- Heimtextilien im Trend – ihre Geschichte kennenlernen und hinterfragen.
- Ein Raumpatchwork machen als Denkanstoss zur Auseinandersetzung mit der Kultur des Bodens, der Verhüllung der Fenster und der Verkleidung von Möbeln.
- Stimmungen für Lebensgeschichten kreieren.
- Materialien, Farben und Formen sinnvoll begründen.
- Mit der Auswertung wird Gewohntes neu erleuchtet.
- Sie lernen, Stoffe als Bilder zu erkennen, sind gefordert, Wohncharakter zu bekennen, und wir versuchen zusammen, uns Räume vorzustellen.

- In einem Workshop arbeiten Sie mit Materialien der folgenden Firmen:

Boller Winkler – Wängi AG, Turbenthal ZH
Bettwäsche der Kollektionen Schlossberg und Bonjour präsentiert von Frau Beatrice Kleiner, Geschäftsführerin

Mira X Stoffe AG, Bühler AR
Textile Ideen für Ihr Heim präsentiert von Frau Brigitte Signer, Leiterin Kollektionsgestaltung

TISCA Tischhauser & Co. AG Bühler AR
Bodenbeläge aus den Kollektionen von TISCA und Tapis WARON präsentiert von Herrn Rolf Büchi, Product Manager

- Der Workshop wird geleitet von:

Frau Verena Huber, Innenarchitektin VSI/SWB
Dozentin ZHW Winterthur und FHBB Basel
und Frau Freia Prowe, Textidesignerin
Dozentin HfGK Zürich und Kunstakademie Stuttgart

Kursgeld:

Mitglieder SVT/SVTC/IF
WS: CHF 210.00
Nichtmitglieder:
CHF 260.00

Zielpublikum: Geschäfte für Innendekoration, Ateliers, Dekorateure, Facheinkäufer, Lehrbeauftragte

Anmeldeschluss: Freitag, 16. März 2001

SVT-Kurs Nr. 2

News rund um die Weberei

Neues von der Einzieherei bis zur Warenschau

Organisation/

Leitung: SVT / Brigitte Moser,
8890 Flums

Datum: Dienstag, 26. Juni 2001,
14.00 bis 18.00 Uhr

Ort: Zellweger Uster
Wilstrasse 11
8610 Uster

Referenten:

- Stäubli AG Horgen
Herr Reinhard Furrer, Product Manager:
Praktische Erfahrungen mit der neuen Einziehmaschinen generation DELTA 100/110
- Zellweger Uster, Herr Rudolf Meier,
USTER FABRISCAN:
Die intelligente Warenschau. Der neue Standard für das 21. Jahrhundert.
- Jenny Fabrics AG, Herr Michael Hanisch:
Erfahrung in der Produktion mit dem
USTER FABRISCAN

Zielpublikum: Fachleute aus der Weberei und der Bekleidungsindustrie sowie Ein- und Verkauf, Lehrbeauftragte, etc.

Kursgeld:

Mitglieder SVT/SVF/IFWS
CHF 160.00
Nichtmitglieder
CHF 200.00

Anmeldeschluss: 15. Juni 2001